

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/303/2018/IV-41
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Kultur

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	04.09.2018				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	18.09.2018				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	20.09.2018				
Stadtrat	öffentlich	17.10.2018				

Titel:

Aufhebung des Sperrvermerkes in Höhe von 34.200 € im Jahr 2018 und 48.500 € im Jahr 2019 zur Fortführung der Vereinbarung zur Betreuung einer Jugendbauhütte am Mausoleums-Ensemble

Beschluss:

Der Sperrvermerk in Höhe von 34.200 € im Jahr 2018 und 48.500 € im Jahr 2019 Produktkonto 52310.5318010 wird aufgehoben und die Mittel zur Fortführung der Vereinbarung zur Betreuung einer Jugendbauhütte am Mausoleums-Ensemble bis 31.08.2019 verwendet.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	W13,W15
Kultur, Freizeit und Sport	<input type="checkbox"/>	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input checked="" type="checkbox"/>	S10
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------

Finanzbedarf/Finanzierung:**Haushaltsjahr:** 2018**Produktkonto/Deckungskreis:** 52310.5318010
Zuschuss an Verein für Jugendbauhütte
Mausoleum**Haushaltsmittel verfügbar:** ja**Gesamtbetrag:** 34.200,00 €**Haushaltsjahr:** 2019**Produktkonto/Deckungskreis:** 52310.5318010
Zuschuss an Verein für Jugendbauhütte
Mausoleum**Haushaltsmittel verfügbar:** ja**Gesamtbetrag:** 48.500,00 €**Ausblick über weiter benötigte Mittel 2019****Produktkonto/Deckungskreis:** 34.200,00 € (Fortsetzung ab September 2019)
7.000,00 € (Planung)**Haushaltsjahr 2020:****Produktkonto/Deckungskreis:** 48.500,00 €**Zusammenfassung/Fazit:**

Die Jugendbauhütte leistet einen entscheidenden und sichtbaren Beitrag zur denkmalpflegerischen Sanierung des Mausoleum-Ensembles, den es in dieser Dichte bislang noch nicht gab. Die Jugendbauhütte ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie sich junge Menschen für den Erhalt historischer Werte engagieren. Zudem verschafft das Projekt der Stadt Dessau-Roßlau eine positive bundesweite Wahrnehmung, indem beispielsweise im Jahresbericht der Deutschen Stiftung Denkmalschutz die Jugendbauhütte am Mausoleum besonders herausgehoben wurde.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Dr. Robert Reck
Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur

beschlossen im Stadtrat am:

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann
1. Stellvertreter

Angelika Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Im Jahr 2017 wurde in Zusammenarbeit zwischen dem Mausoleum e.V. und der Stadt Dessau-Roßlau eine Jugendbauhütte am Mausoleum-Ensemble im Tierpark eingerichtet. Der Förderverein Mausoleum e.V. beabsichtigt in Kooperation mit der Stadt Dessau-Roßlau den Einsatz von drei Freiwilligen der Jugendbauhütte Quedlinburg am Mausoleums-Ensemble im Tierpark in dem Zeitraum September 2018 bis August 2019 nach dem erfolgreichen Erprobungsjahr 2017/2018 fortzusetzen.

Die Jugendbauhütten sind Jugendbildungsprojekte im Bereich Handwerk und Denkmalpflege unter dem Dach der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und in Betriebsträgerschaft der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd). In Sachsen-Anhalt ist der ijgd Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Halberstadt Träger. Förderverein und Stadt betreiben kooperativ die Einsatzstelle Mausoleum.

In der Arbeitsperiode 2017/2018 hatte die Jugendbauhütte Mausoleum drei Teilnehmer. Zur fachlichen Anleitung und Betreuung beschäftigt der Förderverein einen den Kriterien des ijgd entsprechenden handwerklich und pädagogisch ausgebildeten Vorarbeiter. Unter seiner fachlichen Anleitung und Betreuung erfolgten die Wiederinbetriebnahme der Brunnenanlage, die Herstellung des Wegesystems nach historischem Vorbild und die teilweise Reparatur der Außentreppe am Mausoleum (Aufnahme der Treppenteile, Kartieren der aktuellen Steinposition, Nummerierung und Vermaßung, Reparatur der Fundamente und Wiedereinbringung der Treppenteile). Regelmäßig 14tägig finden vor Ort Abstimmungen zur Planung, Genehmigung und Umsetzung der Arbeiten zwischen dem Förderverein, Vorarbeiter und beteiligten Ämtern der Stadt sowie dem Tierpark statt.

Neben der Finanzierung durch die Stadt wurde die Jugendbauhütte mit Eigenmitteln des Fördervereins, Mitteln des Bürgerpreises der Sparkasse Dessau und zahlreichen privaten Spenden und Sponsoringleistungen unterstützt.

Die Freiwilligen lernen durch die Jugendbauhütte Schritt für Schritt ihre eigenen Kompetenzen kennen und sehen, wie ihr Handeln von Dritten wahrgenommen und eingeschätzt wird. Neben der täglichen Arbeit runden Seminare des ijgd das Einsatzstellenjahr ab. Zudem haben Förderverein und Tierpark den Jugendlichen einen Einblick in die Vereinsarbeit sowie in die Aufgaben eines Tierparks gegeben.

Im Jahresbericht der Deutschen Stiftung Denkmalschutz fand die Jugendbauhütte am Mausoleum eine herausgehobene positive Erwähnung. Der Träger beabsichtigt, das Abschlussseminar mit allen freiwilligen Teilnehmern in Sachsen-Anhalt im Jahr 2019 in Dessau zu veranstalten.

Für die Fortführung des Projektes vom 01.09.2018 bis zum 31.08.2019 ist ein Zuschuss für anteilige Kosten der Teilnehmer im Freiwilligen Jahr der Denkmalpflege, Personalkosten für den Betreuer und Sachkosten in Höhe von 82.700 Euro im Haushalt geplant (2018 34.200 EUR und 2019 48.500 EUR).
(Anlage 2)

Folgende Arbeiten sind für das Einsatzjahr 2018/2019 geplant:

- Fortsetzung der Arbeiten an der Außentreppe und am Umgangspodest

- Wiederherstellen der Mauern an der Zufahrtsrampe
- Rückbau der außerbetrieb genommenen Stromversorgung
- Abrissarbeiten des Anbaus an der Alten Wache
- Konservierungsarbeiten im Inneren des Mausoleums
- Unterstützung des Werkleitzprojektes „Modell und Ruine“ im Jahr 2019

Die Arbeiten der Jugendbauhütte werden unter Einhaltung der bauhistorischen Belange und Vorgaben umgesetzt. Grundlage hierfür ist das 2012 von der Firma Krekeler Generalplaner GmbH vorgelegte Sanierungskonzept.

Ausblick

Für eine mögliche weitere, über das Einsatzjahr 2018/2019 hinaus gehende Fortführung ist ein Maßnahmen- und Arbeitsprogramm erforderlich, das unter der Berücksichtigung der fachlichen und technischen sowie zeitlichen Möglichkeiten der Jugendbauhütte Maßnahmen zur Substanzsicherung des Mausoleums entwickelt und darstellt. Für die Planung und Ausarbeitung der Tätigkeiten einschließlich der Budgetplanung für Geräte, Material und externe Fachleute soll ein Planungsbüro im Jahr 2019 beauftragt werden. Die Kosten dafür betragen 7.000 EUR. Die Mittel sind im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2019 für das Haushaltsjahr 2019 angemeldet.

Zudem müssten mindestens die Kosten für die Freiwilligen-Teilnehmer, den Betreuer und für ein Budget für Sachkosten in den Jahren 2019/2020 fortgeschrieben werden.

Kosten- und Finanzierungsplan: siehe Anlage 2